



Training

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- wenden ihre erworbenen Kenntnisse an.

Orientieren

- Edmonton liegt in Kanada auf dem Nordamerikanischen Kontinent.
 - Edmonton wird der Kalten Zone zugeordnet. Edmonton liegt 715 m über NN und hat eine Jahresdurchschnittstemperatur von 3,5°C und einen Jahresniederschlag von durchschnittlich 462 mm. Die Durchschnittstemperatur des wärmsten Monats Juli liegt über 10°C, im kältesten Monat Januar –13°C. Somit gehört Edmonton zur Zone des borealen Nadelwaldes.
- M3: Es handelt sich um die Dornsavanne. Der Boden sieht verdorrt aus, es sind keine Gräser zu erkennen, nur vereinzelte Bäume, Affenbrotbäume, die grüne Blätter tragen, sind zu erkennen. Diese Bäume können in ihren Stämmen das Wasser speichern, um die Trockenheit zu überdauern.
M4: Es handelt sich um die Trockensavanne. Im Vordergrund ist ein Akazienbaum sichtbar. Dieser Baum bildet mit seiner Baumkrone ein schützendes Dach. Das Gras ist grün und kniehoch, im Hintergrund sind weitere Akazienbäume und grüne Gräserlandschaften zu erkennen.
M5: Es handelt sich um eine Feuchtsavanne. Man sieht höhere Bäume, immergrüne Pflanzen und hohe Gräser.
 - M2 wird dem Foto M4, der Trockensavanne, zugeordnet. Von Mai bis Mitte Oktober regnet es, in den restlichen sechseinhalb Monaten herrscht Trockenheit. Die Jahresdurchschnittstemperatur beträgt 28,3°C. Aufgrund der durchschnittlichen Jahresniederschlagsmenge von 786 mm und dem halbjährlichen Niederschlag trotz sechsmonatiger Trockenzeit ist ein Pflanzenwachstum von Bäumen wie Schirmakazien, kleineren Sträuchern und Gräsern möglich.

Kennen und verstehen

- Falsch. Die Tundra ist eine Vegetationsform der Kalten Zone.
 - richtig
 - Richtig. Allerdings muss man zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern unterscheiden.
 - Falsch. Unter Kaufkraft ist der Betrag zu verstehen, der vom Jahreseinkommen übrigbleibt, wenn alle regelmäßigen Ausgaben wie Miete, Versicherungen oder Kredite abgezogen werden.
 - richtig
 - Falsch. Holz, Wasserkraft und fruchtbare Böden sind sogenannte natürliche Ressourcen.
- Zu Skandinavien gehören die Länder Norwegen, Schweden und der Großteil des nördlichen Finnlands.
 - Bodenschätze sind Rohstoffe, die in der Erde lagern wie z. B. Kupfer, Gold, Diamanten und Coltan.

- Unter natürlichen Ressourcen versteht man Holz, Wasserkraft und fruchtbare Böden.
- Unter Agribusiness versteht man landwirtschaftliche Großbetriebe in den USA, die mit hohem maschinellen Aufwand ein begrenztes Angebot an Produkten herstellen (Spezialisierung) – Agribusiness (agriculture + business).
- Die Erde ist in vier Klimazonen eingeteilt.

Beurteilen und bewerten

- Die Minen im Kongo werden oft von militärischen Gruppen kontrolliert, die vom Coltan-Geschäft profitieren. Durch den Handel und Verkauf von Coltan finanzieren sie den Bürgerkrieg in ihrem Land, der bereits viele Menschenleben gefordert hat. Ebenso werden die Minenarbeiter ausgebeutet, die Bezahlung ist sehr gering. Weitere Ausführungen können eingebracht werden.
 - Erdöl kann tatsächlich als Schwarzes Gold für beide Länder bezeichnet werden, da die Erdölvorkommen Grundlage für den Reichtum der Länder sind. So entwickelte sich Norwegen von einem Fischereiland nach den Erdölfunden 1969 zu einem der reichsten Länder in Europa. Auch in Dubai wurde durch den Export viel Geld gemacht und es entwickelte sich von einem kleinen Fischereiorf zum extravaganten Emirat, mit hohen Wolkenkratzern, teuren Luxushotels und vielen bewässerten Flächen ...
 - Diese Aussage stimmt nicht ganz, da die Entwicklung zur intensiven Rinderhaltung ein Ergebnis des Bevölkerungswachstums und der Nachfrage nach Fleisch war. Aus diesem Grund suchten die Farmer im Mittleren Westen nach Wegen, um mehr Rinder auf der gleichen Fläche zu halten. So entstanden Rindermastbetriebe mit Massentierhaltung, die wie Industrieunternehmen funktionieren.
- „Übermorgenland“ bedeutet, dass die Stadt so schnell wächst, dass sie ihrer Zeit um Jahre voraus ist. Alles dreht sich um zukünftige Projekte, um Dubai größer, moderner und glamouröser zu machen als jede andere Stadt auf der Erde. In Dubai kann man sehen, wie schnell eigentlich unmögliche Dinge durch Technik und Geld umgesetzt werden.
 - Skifahren im Schnee mitten in einer Wüste ist aufgrund der Lage, der Temperaturen und der Niederschlagsmengen nicht möglich. Der Naturraum gibt den Menschen natürliche Grenzen vor. Doch die Menschen greifen in diese Grenzräume ein, indem sie durch moderne Technik und hohen finanziellen Aufwand Voraussetzungen schaffen, um z. B. eine Skihalle in Dubai zu bauen. Ob diese Skihalle wirklich nötig ist, ist fraglich und muss unter den Stichworten Energieaufwand und Tourismus analysiert werden.
 - Hier darfst du deine eigene Meinung zu den menschlichen Eingriffen ausführlich beschreiben und begründen. Bist du z. B. für oder gegen eine Skihalle in Dubai?
- Ihr schreibt einen Zeitungsartikel zum Thema: Demokratische Republik Kongo – arm trotz der wertvollen Bodenschätze. Ihr informiert die Menschen über die Zustände in der Demokratischen Republik. Nötige Informationen findet ihr auf den vorherigen Seiten.